



Newsletter April 2018

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Interessierte und Aktive in der Klimabildung!

In diesem Newsletter möchten wir, ein bundesweites Netzwerk von 16 Bildungszentren*Klimaschutz*, über unsere Arbeit und Ideen informieren. Die 16 Zentren - jeweils eins pro Bundesland - arbeiten zurzeit intensiv an ihrer Weiterentwicklung zu einem Bildungszentrum*Klimaschutz*.

Haben Sie Interesse an einer Zusammenarbeit mit dem Netzwerk? Sprechen Sie uns gerne an, ute.rommeswinkel@naturgut-ophoven.de, T: 02171 73499-41 oder besuchen unsere [Projekthomepage](#).

Wir möchten Sie dazu einladen, Ihre Klimabildungsarbeit zu intensivieren. Lassen Sie sich inspirieren:

1. **Neues vom Netzwerk**
2. **Neues aus den 16 Bildungszentren*Klimaschutz***
3. **Materialien: Bildung für Klimaschutz**
4. **Termine**



1. Neues aus dem Netzwerk

Großer Ausstrahlungseffekt des Projekts auf der Bildungsmesse didacta in Hannover

Vom 20. bis 22. Februar 2018 präsentierte das Netzwerk der 16 Bildungszentren*Klimaschutz* seine Bildungsarbeit in Kooperation mit dem ANU Bundesverband auf der didacta in Hannover. Innerhalb dieses

Zeitraumes informierten Mitarbeitende aus fünf der Bildungszentren *Klimaschutz* über das Projekt "Bildung*Klima*-plus". Durch diese Öffentlichkeitsarbeit erreichte das Netzwerk eine bundesweite Ausstrahlung auf andere Bildungseinrichtungen. Viele Interessierte trugen sich auf Bundesländer-Karten ein, um in Zukunft weitere Informationen und Anregungen zu Bildung für Klimaschutz zu erhalten. Diese Zentren möchten weitere Zielgruppen ansprechen. Dadurch können viele weitere außerschulische Bildungszentren in ganz Deutschland zur Treibhausgasminderung beitragen. Wer über Klimawandel und Klimaschutz Bescheid wusste, konnte sich am Klima-Glücksrad versuchen. Gern mitgenommen wurden unsere Bildungsmaterialien wie Aufkleber zum Energiesparen, Poster oder fertige Unterrichtseinheiten, um in außerschulischen Lernorten, Kitas oder Schulen das Thema Klimaschutz noch mehr zu bearbeiten.

Klimabildung an Volkshochschulen, Artikel im Magazin „dis.kurs“

Eine „nachhaltige Transformation von Volkshochschulen“ fordern Marika Flierl, Leiterin der Biosphären-VHS im saarländischen St. Ingbert und Frank Ehrmantraut, Fachbereichsleiter für Nachhaltigkeit. Lesen Sie mehr in der aktuellen Ausgabe von „dis.kurs“ und erfahren, wie Volkshochschulen Aspekte der Klimabildung integrieren können.

- [Lesen des Diskurs Artikels](#)
- [Zum Download von Beispiel-Unterrichtseinheiten „Klimaschutz und Spracherwerb“](#)

BMUB-Jugendstudie: Umwelt- und Klimaschutz im Trend

Das Netzwerk freut sich, dass für 44 Prozent der 14- bis 22-Jährigen eine intakte, natürliche Umwelt zu einem guten Leben unbedingt dazu gehört. Das ist ein zentrales Ergebnis der ersten repräsentativen Umfrage des BMUB unter Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Das Ergebnis zeigt, dass wir an einem wichtigen Thema arbeiten und auf einem guten Weg sind. Es zeigt aber auch, dass mehr Bildungsarbeit notwendig ist, um die anderen 56 % mitzunehmen. Die ehemalige Bundesumweltministerin Barbara Hendricks: „Die Studie zeigt: Umwelt- und Klimaschutz muss noch stärker in der Lebenswirklichkeit der Jugendlichen ankommen. Jugendliche haben ein hohes Interesse an Bildungsangeboten zu Nachhaltigkeitsthemen. Wenn wir diesen Bildungsauftrag ernst nehmen, können wir junge Generationen für Umwelt- und Klimaschutz begeistern und sie motivieren, mehr Eigenverantwortung zu übernehmen.“
[Mehr Infos](#)

Auch zwischen den Newslettern top informiert bleiben: Aktuelles auf der [Projekthomepage](#)

2. Neues aus den 16 Bildungszentren *Klimaschutz*

Die Jugendherbergen in Thüringen: Veganer Klimaschutz-Kochlehrgang



Am 21. und 22. Februar 2018 kamen 21 Mitarbeitende aus 11 verschiedenen Jugendherbergsküchen zu einem Kochseminar zusammen, um Fragen der Klima- und Energierelevanz bei der Verpflegung in den Jugendherbergen in Thüringen zu vertiefen. Der Anteil an Vegetariern und Veganern steigt bei den Jugendherbergsgästen in Thüringen seit Jahren.

Im Rahmen des KEEKS-Projekts „Klima und energieeffiziente Küche“ lernten die Teilnehmenden so die Basics in Theorie und Praxis einer klimafreundlichen Gemeinschaftsverpflegung kennen und erfuhren, welch positiven Einfluss pflanzliche Ernährung auf das Klima und die Gesundheit hat. Beim Modul „Frühstück“ überzeugte insbesondere die vegane Leberwurst. Beliebt waren ansonsten die Kuchen und der Burger. Zudem wurden Strategien im Umgang mit dem Gast ausgetauscht, zum Beispiel zur Reduzierung von Lebensmittelverschwendung.

Der DJH-Landesverband Thüringen e.V. ist mit der Jugendherberge Ettersberg/Weimar seit Anfang 2017 eines von 16 Bildungszentren *Klimaschutz*.

KEEKS mit ProVeg international bietet die Schulungen auch anderen interessierten Einrichtungen an. Mehr Infos auf der [Website](#). Weitere Fragen bitte an Barbara Einwag B.Einwag@jugendherberge.de

Großer Klima-Tag der Blumberger Mühle



Am Freitag, 23.3.2018 stellte die Klimabildungsreferentin Evelyn Faust das Projekt „BildungKlima-plus“ vor und informierte über neue Bildungsangebote der Blumberger Mühle zu den Themen Wald- und Klimaschutz, Ernährung und nachhaltiger Konsum. [Lesen Sie mehr](#) über die Aktionen am Klimatag im focus.

Neue Programme vom Ökowerk Berlin

Das Ökowerk Berlin hat zwei neue Angebote ins Programmheft aufgenommen. Sie wurden im Rahmen des Projekts BildungKlima-plus gemeinsam im Netzwerk der 16 teilnehmenden Zentren weiterentwickelt: „Der König und die verschwundene Ananas, eine spielerische Suche nach dem Lieblingsobst weltweit“ und „Weltraumgeburtag: Reise zu den Planeten, wir retten das Klima.“ Die Konzepte inkl. Materialien können Sie auf der [Projekthomepage kostenlos herunterladen](#).

Bundestagung SDW „WaldKlimaBildung“: Beteiligung des Netzwerks



Im Rahmen der Tagung organisierte das Naturerlebniszentrum Burg Schwaneck (NEZ) einen Infostand zum bundesweiten Netzwerk „16BildungszentrenKlimaschutz“. Die Besucher/-innen konnten sehen, wie die Vernetzung der Akteur/-innen in der Klimabildung deutschlandweit durch das Projekt 16BildungszentrenKlimaschutz gefördert wird und welche Ansprechpersonen es im eigenen Bundesland gibt. Birgit Meyer, Referentin für Klimabildung im NEZ: „Ich fand es spannend zu sehen, wie groß das Interesse an Vernetzung im Bereich Klimabildung ist.“ Vor allem die geplante Klimainstallation des NEZ sowie das Klimabildungsangebot des Naturerlebniszentrums im Rahmen der 29++Klima.Energie.Initiative. des Landkreises München wurden von den meisten Standbesucher/-innen als sehr interessant, innovativ und inspirierend empfunden.

3. Materialien: Bildung für Klimaschutz

Neue Klimaköner-App von der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e. V.

Mit der „Klimaköner-App“ können Schüler/-innen der 6.-10. Klasse unter Anleitung ihrer Lehrkraft spielerisch ihr tägliches Verhalten in Bezug auf den CO₂-Ausstoß reflektieren. Je mehr Punkte hier in der Klima-Challenge gesammelt werden, desto besser steht die Klasse im deutschlandweiten Ranking da. In einem spannenden Quiz rund um Klimawandel, Wald und Treibhauseffekt können weitere Punkte gesammelt werden. Mit dem CO₂-Rechner werden Bäume vermessen und der im Stamm gespeicherte Kohlenstoff berechnet. [Mehr Infos](#)

Praxishandbücher Klimaschutz im Kindergarten



Am Messe-Stand des Projekts „BildungKlima-plus“ auf der didacta in Hannover waren die Materialien für den Elementarbereich sehr gefragt. Aufgrund der aktuell hohen Nachfrage nach den Büchern werden diese bald nachgedruckt.

- Ein Königreich für die Zukunft. Energie erleben durch das Jahr
- Kleiner Daumen - große Wirkung. Klimaschutz im Kindergarten

Bestellung und mehr Infos [hier](#) oder per E-Mail: zentrum@naturgut-ophoven.de

Lernspiel „Reise um die Welt“

Um den Klimawandel und dessen weltweite Folgen zugänglich zu machen, ist das Lernspiel „Reise um die Welt“ entstanden. Es wurde speziell für den Kindergarten und die Grundschule entwickelt. Hierbei gehen die Kinder auf eine spannende Reise um die Welt. Sie bekommen Briefe von fiktiven Kindern anderer Kulturen, machen sich auf dem großen Spielbrett auf den Weg dorthin und lösen unterwegs lehrreiche Klimaaufgaben.

[Weitere Informationen und die Materialien zum Download](#)

Unterrichtsvorschlag - Grundschule: Wie der Klimawandel weltweit das Leben von Menschen

verändert

Die Schüler/-innen lernen anhand von Porträts von Menschen aus verschiedenen Regionen der Erde die Folgen des Klimawandels kennen. Arbeitsblätter mit kurzen Texten stellen Beispiele für betroffene Länder vor, darunter die Malediven, Alaska und die Niederlande. Als Erweiterung kann die Situation von Migranten/Migrantinnen behandelt werden. [Der Unterrichtsvorschlag wurde ursprünglich im Dezember 2012 erstellt und im Januar 2018 aktualisiert.] [Mehr Infos](#)

Neues Portal für online-basierte Klimabildung

Ein am Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK) vorliegender umfangreicher Bestand an Daten zum Klimawandel und seinen Folgen für Deutschland wurde in dem Vorhaben „Entwicklung und Erprobung einer online-basierten Umweltbildung“ (PIKee) in einem Web-Portal visualisiert. Es wurden interdisziplinäre Lernmodule, Hintergrundinformationen, Handreichungen, Tutorials und ein Leitfaden entwickelt, der Lehrenden und Lernenden den Einstieg in die Arbeit mit dem Portal erleichtern sollen.

- [Zum Bildungsportal](#)
 - [Zum Tutorial auf YouTube](#)
 - [Download Unterrichtseinheiten](#)
-

4. Termine aus dem Netzwerk

Karlshöher Gespräch: Die Besseresser - Wie ernähre ich mich nachhaltig?

Termin: Donnerstag, 19.04.2018, 18:30 - 20:30 Uhr

Ort: Gut Karlshöhe, Karlshöhe 60 d, 22175 Hamburg

Beschreibung: In Hamburg wimmelt es von nachhaltigkeitsliebenden Menschen und Food-Initiativen. Doch was bedeutet es, sich gesund und umweltbewusst zu ernähren?

Auf dem Podium: Juliane Eichblatt (Gründerin von Frischepost), Christian Kuper (Geschäftsführer von Vincent Vegan Lovefood), Ute Thode (Vorstandsmitglied bei BIÖRN) und der Öko-Regionalinitiative Nord Armin Valet (Referent der Abteilung Lebensmittel und Ernährung bei der Verbraucherzentrale Hamburg)

[Weitere Infos und Anmeldung](#)

Vortrag „Aktuelle Forschung zum Thema Klimawandel mit Schwerpunkt Forschung auf den Salzwiesen der Hamburger Hallig“

Termin: Donnerstag, 26.04.2018, 19:00 Uhr

Ort: Forum vor dem Großaquarium im Nationalpark-Zentrum Multimar Wattforum, Dithmarscher Str. 6a, Tönning, Schleswig Holstein

Beschreibung: Vortrag von Dr. Stefanie Nolte, AG Küstenökologie der Universität Hamburg, im Rahmen der Vortragsreihe „Klimawandel und Wattenmeer“

[Mehr Infos](#)

Fortbildung „Klimabildung an außerschulischen Lernorten“

Termin: 03.05.2018, 10:00-15:00 Uhr

Ort: NaturGut Ophoven, 51379 Leverkusen, NRW

Beschreibung: Die Fortbildung zeigt Best Practice Beispiele für die Klimabildung an außerschulischen Bildungszentren auf. In Kleingruppen werden unter Berücksichtigung unterschiedlicher Zielgruppen und themenspezifischer Besonderheiten der verschiedenen Institutionen erste Konzeptideen für die künftige Bildungsarbeit entwickelt. Zudem werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie durch verschiedene Maßnahmen Klimaschutz vorgelebt werden kann. Die Fortbildung richtet sich an die Mitarbeitende und Träger

außerschulischer Bildungseinrichtungen. Sie findet statt im Rahmen des Projekts „BildungKlima-plus“.
[Mehr Infos](#), Förderverein NaturGut Ophoven

Bildungszentrum Klimaschutz NaturGut Ophoven stellt sich vor

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung NRW

Termin: Samstag, 05. Mai 2018, 15:00 - 18:00 Uhr

Ort: NaturGut Ophoven, 51379 Leverkusen, NRW

[Mehr Infos und Anmeldung](#). Fragen an sonja.fasbender@naturgut-ophoven.de

Multiplikator-Treff für außerschulische Klimabildung in Berlin / Bildungsoffensive Klimaneutrales Berlin - Klimaschutz umsetzen

Termin: 07.05.2018, 13:30 - 16:30 Uhr

Ort: Charlottenburg, Fasanenstraße 85, 10623 Berlin, Ludwig Erhard Haus (geändert)

Beschreibung: Gemeinsam mit der Blumberger Mühle stellt das Ökowerk Berlin das Netzwerkprojekt 16 Bildungszentren *Klimaschutz* vor. Im Anschluss gibt es Gelegenheit zum Austausch von Lern- und Lehrbeispielen für den Einsatz in außerschulischen Bildungseinrichtungen. Eine Veranstaltung im Rahmen der Berliner [Energietage](#).

Anmeldung: bis zum 03.05.2018 unter Tel.: 030/30 00 05-0, E-Mail: info@oekowerk.de

[Mehr Infos](#)

Prima Klima – Klimaschutz in der Waldpädagogik für Schulkinder

Datum: 04.06.2018, 09:00 - 16:00 Uhr

Ort: Haus des Waldes Hundisburg

Beschreibung: Im Workshop werden Zusammenhänge aufgezeigt und Ansätze vorgestellt, wie Wissen zu Klimaschutz in waldpädagogischen Angeboten weitergegeben werden kann.

Gemeinsam werden Umsetzungsmöglichkeiten entwickelt und erprobt.

[Weitere Infos und Anmeldung](#)

Weitere Termine und Informationen finden Sie unter www.16bildungszentrenklimaschutz.de

Haben Sie Neuigkeiten und Termine im Bereich Klimabildung, die Sie im Newsletter teilen möchten? Oder möchten Sie ihre Klimabildungsarbeit intensivieren und wünschen sich Anregungen? Dann sprechen Sie die Bildungszentren *Klimaschutz* gerne an. [Hier](#) finden Sie Ihre Ansprechpersonen in den Bundesländern.

Leiten Sie den Newsletter gerne an interessierte Kolleginnen und Kollegen weiter.

Wir freuen uns auf Sie!

Impressum

Förderverein NaturGut Ophoven

Projekt „BildungKlima-plus“

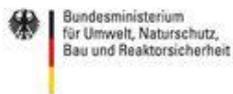
Talstraße 4 | 51379 Leverkusen

Tel. 02171 73499-41

www.16bildungszentrenklimaschutz.de

Redaktion: Ute Rommeswinkel, ute.rommeswinkel@naturgut-ophoven.de und Sonja Fasbender, sonja.fasbender@naturgut-ophoven.de

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Um sich von diesem Newsletter abzumelden, klicken Sie bitte den nachfolgenden Link: Vom Newsletter „BildungKlima-plus News“ [abmelden](#)